Hallo liebe Teilnehmer/innen der ADMV-Rallye-Meisterschaft, der angeschlossenen Serien und daran Interessierte,

wir haben den Start in den „heißen Herbst“ mit drei Veranstaltungen in nur zwei Wochen erfolgreich gepackt. Dabei ist positiv zu vermerken, dass die Starterzahlen trotz dieser Termindichte sehr erfreulich waren. So konnten Grünhain und Bad Schmiedeberg die bisher größten Nennergebnisse in dieser Saison aufweisen.

Nun gilt es bei den letzten Veranstaltungen des Jahres die entscheidenden Punkte für die einzelnen Meisterschaften zu holen. Dabei werden die Streichresultate eine bedeutende Rolle spielen. Freuen wir uns auf einen schönen und spannenden Endspurt!

1. Rückblick

1.1 14. ADMV-Janinas-Wedemark-Rallye

Zu den anspruchsvollsten Schotter-Rallyes im Kalender zum ADMV-Rallye-Pokal zählt ohne Zweifel die Wedemark-Rallye mit ihren Sand- und Kieskuhlen. Hinzu kamen in diesem Jahr noch extreme Belastungen für Fahrer und Fahrzeug durch einen der heißesten Tage des Sommers. So ist wohl die relativ hohe Ausfallquote von über 40 % wohl vor allem der Gluthitze am Veranstaltungstag zuzuschreiben.

Trotzdem wurde hart um den Sieg bei der Rallye gekämpft, wobei kein Team dabei fehlerlos alle Prüfungen absolvierte und es dadurch bis zum Schluss spannend blieb. Nach zweijähriger Rallyepause schaffte es am Ende Marcus Heese mit Heinke Möhrpahl auf das oberste Treppchen. Knapp dahinter folgte – nach den unerwarteten Ausfällen der finnischen Mitfavoriten Jari Latvala und Jaakko Keskinen – Ken Milde und Michael Mai, die damit auch ihre Führung im DMSB-Rallye-Cup in der Region Nord weiter ausbauen konnten.

Im ADMV-Rallye-Pokal behaupteten Andreas Rink und Gernot Polzin ihre Führung, doch verringerten Eckhard Eichhorst und Jörg Vach den Punktabstand und verdrängten die bisherigen Zweitplatzierten Sascha Lang und Ingo Dörstling auf den dritten Platz.

Im ADMV-Trabant Rallye-Cup änderte sich auf den ersten beiden Plätzen nichts, obwohl Andreas Schramm und Maik Bruder sowie Mike Knorn (mit wechselnden Beifahrern) nicht am Start waren. Auf den dritten Platz konnten sich Eckhard Eichhorst und Jörg Vach verbessern.

In der ADMV-Rallye-Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt / Berlin–Brandenburg rutschten Martin Christ und Tino Krajewski durch ihren Ausfall vom ersten auf den sechsten Platz zurück. Hier ist die neue Reihenfolge jetzt Eckhard Eichhorst und Jörg Vach vor Uwe Joachim und Yasmin Fritzsche, knapp dahinter auf Platz drei Klaus Braun und Mareen Morgenroth.
In der Rallye-Meisterschaft für Sachsen-Anhalt verteidigten Uwe Joachim und Yasmine Fritzsche die Führung, vor Benjamin Derda und Maria Kretzschmar. Mit erheblichem Abstand folgen nun Frank Zischkale und Steffen Busch, die Kosta Tsiflidis und Marco Müller vom dritten Platz verdrängten.
In der ADMV-Landesmeisterschaft Berlin–Brandenburg führen weiterhin Eckhard Eichhorst und Jörg Vach vor Andreas Rink und Gernot Polzin. Den dritten Platz übernahmen jetzt Mike Schütte und Maximilian Irmer.

Bericht zur Veranstaltung steht im Internet unter:
www.rallye-magazin.de/nat/nachrichten/artikel/d/2016/08/29/hesse-siegt-in-der-wedemark/

1.2 13. ADMV-Rallye Grünhain

Die Rallye in Grünhain präsentierte sich in diesem Jahr mit einem neuen Rallyezentrum im Nachbarort Lauter-Bernsbach sowie einen neuen Rundkurs. Beides trug zur gelungen Veranstaltung mit tollen 109 Startern bei, die durch die hochsommerlichen Temperaturen noch anspruchsvoller für Fahrer und Material wurden.

Das erwartete Duell um den Gesamtsieg zwischen Raphael Ramonat und Rudi Reindl endete durch einen technischen Defekt von Reindls Mitsubishi bereits auf WP 2. Wer aber dachte, dass damit der vierte Sieg für Ramonat in Sack und Tüten war, sah sich am Ende der Rallye überrascht, sie auf dem 51. Platz zu finden. Grund war eine nicht beachtete 5-minütige Fahrzeitenänderung des Veranstalters zur Montage von Zusatzlampen am Abend, die für satte 300 Strafsekunden sorgten. Somit erbten die Oberfranken Roland Macht und Felix Kießling den Gesamtsieg. Die folgenden Podiumsplätze gingen an die Familie Honke, wobei der Vater Reinhard Honke mit Tina Annemüller den Junior Dominik Honke mit Matthias Motschenbacher um sagenhafte 3,3 Sekunden – in Worten „drei-Komma-drei“ – besiegen konnte.

Bei der erstmals ausgetragenen ADMV-Histo-Rallye Grünhain, die zum neuen ADMV-Histo-Rallye Cup zählte, gewannen Robert Kunz und Alexander Weigel auf ihrem Opel Kadett, die jetzt auf Platz 2 hinter Konrad Richert liegen.

Im ADMV-Rallye-Pokal konnten Andreas Rink und Gernot Polzin trotz Ausfall ihre Führung behaupten, Zweite sind weiterhin Eckhard Eichhorst und Jörg Vach. Auf den dritten Platz konnten sich wieder Andreas Schramm und Maik Bruder verbessern.

Im ADMV-Trabant Rallye-Cup änderte sich auf den ersten drei Plätzen nichts, es führen weiterhin Andreas Schramm und Maik Bruder vor Mike Knorn (mit wechselnden Beifahrern) und vor Eckhard Eichhorst und Jörg Vach. Nur die Punktabstände haben sich etwas vergrößert.

In der Sächsischen Landesmeisterschaft übernahmen durch den Ausfall von Rigo Sonntag und Karsten Schneider jetzt die Zwickauer Daniel Voigt und Andreas Beck die Tabellenführung. Weiterhin auf Platz 3 liegt der Trabant-Fahrer Mike Knorn.

Bericht zur Veranstaltung steht im Internet unter:
www.rallye-magazin.de/nat/nachrichten/artikel/d/2016/09/04/rallye-gruenhain-top-und-flop-fuer-ramonat

1.3 11. ADMV-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg

Die Organisatoren der Rallye hatten bei der Vorbereitung in diesem Jahr einige Hürden zu umschiffen. So gestaltete sich die Auswahl der Wertungsprüfungen durch viele Baustellen in der Region recht schwierig, woraus sich die Erhöhung des Schotteranteils ergab. Zu guter Letzt durfte dann auch noch das bisherige Rallye-Zentrum im Steinzeug-Keramo Werk nicht mehr genutzt werden. Die kurzfristig geschaffenen Alternativen taten der Veranstaltung keinen Abbruch.

Bei herrlichem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen startete 89 Teams, davon allein 8 ausländische Teams – sieben aus Finnland und eins aus Polen – pünktlich um 12.01 Uhr die Rallye traditionsgemäß am Kurhaus von Bad Schmiedeberg. Unerwartet gab es dann an der WP 1 gleich zwei Zwischenfälle. Erst sorgte das fehlende DK-Stopp-Team für eine erhebliche Verspätung des Starts. In dieser Zeit kollabierte ein Beifahrer an der ZK 1, der reanimiert werden musste und dann mit dem vorhandenen Rettungswagen in das entsprechende Klinikum gebracht wurde, weshalb dann die WP nach 2 Fahrzeugen abgebrochen werden musste. Zur Freude aller konnte dann am Abend der Rallyeleiter mitteilen, dass der Sportfreund außer Lebensgefahr ist und sein Zustand stabil.

Danach lief die Rallye reibungslos über die Bühne, wobei nur ein Unfall ohne Personenschaden zu verzeichnen war. Auf dem obersten Treppchen konnte zum fünften Male hintereinander Jukka Ketomäki und Kerstin Munkwitz geehrt werden. Sie gewannen trotz einer 30-Sekunden-Strafe (Schikane) und eines Reifenschadens auf der letzten WP vor ihren Dauerrivalen in Bad Schmiedeberg, Rudi Reindl und Michael Ehrle. Den dritten Podestplatz konnte das einheimische Team Matthias Koch und Max Menz erobern.

Bei der erstmals durchgeführten Histo-Rallye setzt sich das Ehepaar Mark und Antje Blüthner im VW Golf gegen sechs Konkurrenten durch.

Im ADMV-Rallye-Pokal konnten mit ihrem zweiten Platz in der Klasse Christian Bauer und Julia Siegel die Führung von Andreas Rink und Gernot Polzin übernehmen. Dritte sind Eckhard Eichhorst und Jörg Vach. Die drei Erstplatzierten trennen nur 91 Punkte.

Im ADMV-Trabant-Rallye-Cup fielen die bisherigen Spitzenreiter Andreas Schramm und Maik Bruder durch ihren Ausfall auf Platz 3 zurück. Die Führung übernahm jetzt Mike Knorn, diesmal mit Karsten Stimpel als Co, vor Mario Keller, der in Schmiedeberg die Klasse gewinnen konnte.

In der sächsischen Landesmeisterschaft verteidigten Daniel Voigt und Andreas Beck ihre Führung erfolgreich. Mike Knorn schob sich knapp auf Platz 2 vor den bisherigen Zweitplazierten Rigo Sonntag und Karsten Schneider.

In der ADMV-Rallye-Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt / Berlin–Brandenburg verteidigten Eckhard Eichhorst und Jörg Vach ihre Führung. Durch ihren Ausfall rutschten Uwe Joachim und Yasmine Fritzsche vom zweiten auf den 5. Platz zurück. Dadurch verbesserten sich auf die Plätze 2 bis 4 Klaus Braun (mit wechselnden Beifahrern), Andreas Rink und Gernot Polzin sowie Sebastian Vollak und Peter Messerschmidt.
In der Rallye-Meisterschaft für Sachsen-Anhalt änderte sich nichts. Es behalten Uwe Joachim und Yasmine Fritzsche die Führung vor Benjamin Derda sowie Frank Zischkale.
Auch in der ADMV-Landesmeisterschaft Berlin–Brandenburg führen weiterhin Eckhard Eichhorst und Jörg Vach vor Andreas Rink und Gernot Polzin sowie Mike Schütte und Maximilian Irmer.

Bericht zur Veranstaltung steht im Internet unter:
www.rallye-magazin.de/nat/nachrichten/artikel/d/2016/09/11/koenig-jukka-von-schmiedeberg/

2. Vorschau nächste Veranstaltungen

2.1 12. ADMV-Rallye Zwickauer Land

Die Rallye Zwickauer Land findet am 24. September in Reinsdorf bei Zwickau statt. Alle Infos sind auf der Internetseite www.mc-zwickau.de zu finden. Nennungsschluss war am 12.09.2016. Weiterhin wird auch die 2. ADMV-Histo-Rallye Zwickauer Land stattfinden. Das Rallye-Zentrum befindet sich wieder in 08141 Reinsdorf, Gewerbestr. 17, in der Tennishalle Bindig.

Am Freitagabend ab 16.30 bzw. 17.00 Uhr erfolgt bereits die freiwillige Dokumenten- bzw. Technische Abnahme. Der Start der Rallye über ca. 120 km ist dann am Samstag um 13.00 Uhr am Rallyezentrum. Der Veranstalter hat drei verschiedene Wertungsprüfungen (zwei A-E-Prüfungen und einen RK mit 2 Runden plus Ausfahrt), die jeweils zweimal zu absolvieren sind. Es müssen insgesamt 34,2 WP-km absolviert werden, wovon 15,9 km auf Schotter angeboten werden. Zielankunft ist ab 17.30 Uhr geplant, die Siegerehrung ist für 21.30 Uhr im Rallyezentrum vorgesehen

2.2 11. ADAC-Rallye Race Gollert

Die Rallye findet am 15. Oktober in Wutha-Farnroda statt. Alles Infos sind auf der Internetseite www.rsg-mosbach.de zu finden. Der 1. Nennungsschluss zum ermäßigten Nenngeld ist am 02.10.2016 (Nennungsschluss 11.10.2016). Es wird auch wieder eine Gleichmäßigkeitsrallye Modus 1, die ADAC Rallye Race Gollert Histo durchgeführt. Das Rallye-Zentrum befindet sich in 99848 Wutha-Farnroda, Ruhlaer Str. 43-45, in der Hörselberghalle.

Im „KVG Eisenach“ in der „An der Allee“ 2“ findet am Freitagabend die freiwillige Dokumenten- und Technische Abnahme statt. Beides beginnt um 17 Uhr, wobei die Technische Abnahme immer gut besucht ist und moderiert wird. Am Samstag ist dann um 13.01 Uhr der Start der Rallye über 165 km. Es sind dann drei Asphalt-Wertungsprüfungen, die jeweils zweimal gefahren werden, über insgesamt 34,7 km zu absolvieren. Es werden die bisherigen Prüfungen gefahren, wobei der Anfang der WP 1 sich ändern wird. Danach kommen wie immer die zwei anspruchsvollen Wertungsprüfungen. Zielankunft ist dann ab ca. 18.00 Uhr vorgesehen, die Siegerehrung soll dann ab 20.30 Uhr in der

Hörselberghalle stattfinden, bei der auch gleichzeitig die Ehrung der „ADAC Retro-Rallye-Serie“ durchgeführt wird mit anschließender „After Race Party“

3. Vorausblick

Der nächste Wertungslauf zum ADMV-Rallye-Pokal und zum ADMV-Trabant-Rallye-Cup ist am

15. Oktober die 17. ADAC-Rallye Race Gollert
1. Nennungsschluss / 02.10.2016
siehe Internet www.rsg-mosbach.de

Der nächste Wertungslauf zum ADMV-Rallye-Meisterschaft, ADMV-Trabant-Rallye-Cup und zur Sächsischen Rallye-Meisterschaft ist am

27. bis 29. Oktober die 19. Int. ADMV-Lausitz-Rallye
1. Nennungsschluss (ermäßigt) / 27.09.2016
Nennungsschluss / 17.10.2016
siehe Internet www.lausitz-rallye.de

4. Hinweise

Die Übersicht über die Sportzuwendungen für die einzelnen Prädikate wird demnächst in der Mitteilung 2/2016 zur ARM auf der Internetseite veröffentlicht.

5. ADMV-Histo-Rallye-Cup 2016

5.1. Vorausblick

15. Oktober die ADAC Rallye Race Gollert Histo (Modus 1)
1. Nennungsschluss / 02.10.2016
siehe Internet www.rsg-mosbach.de/

5.2. Hinweise

Da bisher bei den ausgeschriebenen Histo-Veranstaltung im Modus 2 kein Teilnehmer genannt hat, wird im Jahr 2016 keine Wertung im „ADMV-Histo-Rallye-Cup 2016 Modus 2“ vorgenommen (siehe Bulletin 2/2016 zum AHRC).

6. Veröffentlichung nächste Information

Die **Information 11/2016** wird in der **KW 42** (nach der Rallye Race Gollert) erscheinen.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Organisationskomitee

● Geschäftsstelle: ADMV-Rallye-Meisterschaften ●
● Remo Palm● Weinbergstr. 6a ● 06905 Bad Schmiedeberg ●
● e-mail: geschaeftsstelle@admv-rallye.de ● Internet: www.admv-rallye.de ●